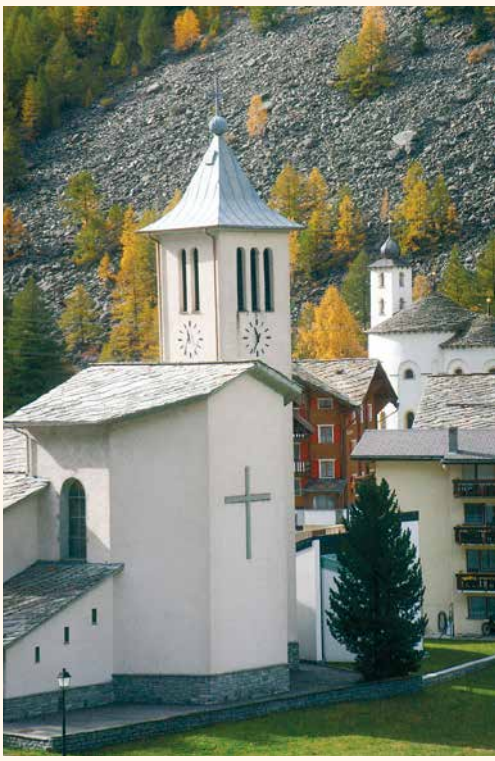
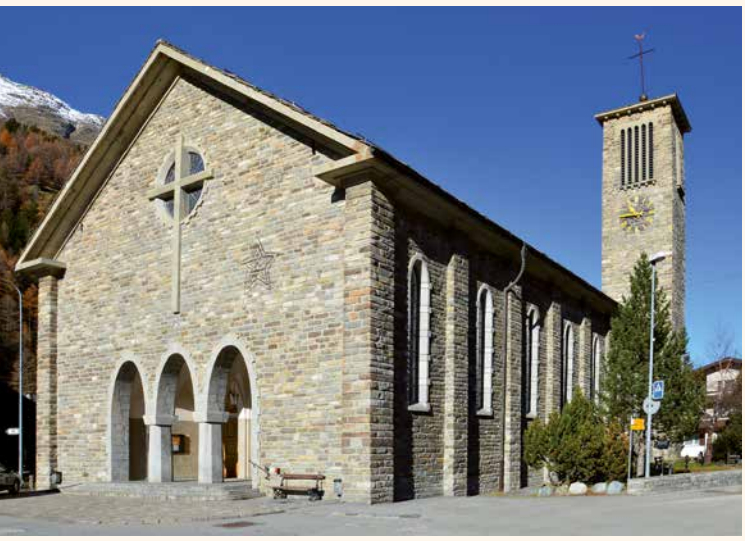
Saint-Augustin

# Saastal

Pfarrblatt Dezember 2022





**Seelsorgeregion Saastal**

**Saas-Almagell – Saas-Balen – Saas-Fee – Saas-Grund**

## 25. Talpfarreiratssitzung

Die Herbst-Sitzung des Talpfarreirates fand am 24. Oktober 2022 in Saas-Grund statt. Die Präsidenten und die Präsidentin – für Saas-Almagell Alwin Zurbriggen, für Saas-Grund Fredy Burgener, für Saas-Balen Priska Stella (anstelle von Edwin Abgottspon) und für Saas-Fee Myrta Burgener – setzten sich mit ihren Pfarrherren Amadé Brigger und Konrad Rieder an den Tisch.

Zunächst standen die vergangenen Veranstaltungen im Zentrum:

- das Lektoren- und Kommunionhelfertreffen in Saas-Almagell
- der nationale Weltjugendtag in St. Gallen
- das regionale Messdienertreffen in Saas-Fee
- der Pilgergang auf den Monto-Moro-Pass
- die Weiterbildung für Pfarreiräte im St. Jodernheim

Pfarrer Amadé Brigger informierte anschliessend über die Geschehnisse im Altersheim:

- Die Gottes- und Wortgottesdienste werden im gewohnten Rahmen gefeiert.
- Es sind auch wieder auswärtige Besucher zu den Messen und Feiern zugelassen.
- Im ersten Stock feiert Frau Charlotte Truffer-Fux einmal pro Woche eine Andacht.
- Am 20. November 2022 wird in einem Gottesdienst der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht.

Des Weiteren wurden die Glaubenstage im Saastal besprochen. Mit dem Thema «Es ist Zeit, wieder von Gott zu reden» wird Pfarrer Paul Martone versuchen, den Gläubigen ein paar wichtige Impulse für das eigene Glaubensleben mit auf den Weg zu geben.
Vom 7.–9. November 2022 wird jeweils abends in der Pfarrkirche von Saas-Grund ein Gottesdienst gefeiert und anschliessend finden im Mehrzweckgebäude die Glaubensimpulse, Diskussionen und Austausch statt.

Als nächstes Traktandum standen die kommenden Veranstaltungen auf dem Programm:

- 29. Oktober 2022: Oberwalliser Seelsorgerats-Kongress in Ried-Brig
- 07.–9. November 2022: Glaubenstage mit Pfarrer Paul Martone
- 06. März 2023: Lektoren- und Kommunionhelfertreffen in Saas-Balen
- 03. Mai 2023: Regionales Messdiener-Treffen in Saas-Grund
- 18. Juni 2023 nachmittags: Diakonatsfeier von Martin Supersaxo in Saas-Fee
- 31. Juli–6. August 2023: Weltjugendtag in Lissabon

Die Daten der Erstkommunionen sind:

- 16. April 2023: Saas-Almagell
- 23. April 2023: Saas-Grund / Saas-Balen
- 30. April 2023: Saas-Fee

Die Daten der Firmungen sind:

- 18. Juni 2023: Saas-Grund
- 24. Juni 2023: Saas-Fee
- 25. Juni 2023: Saas-Almagell

In gutem Einvernehmen und mit einem positiven Blick auf unsere überpfarreilichen Anlässe schloss die Talpfarreiratssitzung.

*Myrta Burgener, Talpfarreiratspräsidentin*

## Bussfeiern und Predigtaustausch

Die Adventszeit soll eine Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten hin sein. Damit Gott auch in uns Mensch werden kann, sind wir eingeladen, ehrlich auf uns selbst zu schauen und zu Fehlern und Schuld zu stehen. Wir dürfen dabei Gott als den erleben, der uns die Hand zur Versöhnung reicht, der uns mit seiner Liebe wieder auf den richtigen Weg zurückführt und der uns auf diesem Weg begleitet.

Jeder und jede von uns bedarf immer wieder der Versöhnung mit Gott, den Mitmenschen und mit sich selber. Die Bussfeiern vor Weihnachten, die Beichtgelegenheiten in den Pfarrkirchen und die Möglichkeit des persönlichen Beichtgesprächs wollen ganz bewusst Hilfen sein, sich auf diesen Weg der Versöhnung zu begeben. Die Einladung dazu spricht Gott selber aus - den einen Schritt müssen wir selber tun.

Die Bussfeiern finden an folgenden Abenden jeweils um 20.00 Uhr statt:
Am Freitagabend, den 16. Dezember, in Saas-Fee
Am Montagabend, den 19. Dezember, in Saas-Grund
Am Dienstagabend, den 20. Dezember, in Saas-Balen
Am Mittwochabend, den 21. Dezember, in Saas-Almagell

Der Predigtaustausch wird am dritten Adventssonntag stattfinden.

*Pfarrer Amadé Brigger und Pfarrer Konrad Rieder*

**Saas-Grund**

**Pfarrei Sankt Bartholomäus**

027 957 21 64

**Saas-Balen**

**Pfarrei Zum Kostbaren Blut**

027 957 21 64

# Liturgischer Kalender

## Dezember 2022

1. Do. Hl. Charles de Foucauld
   **Balen:** **07.00 Rorate-Messe mit anschliessendem Frühstück**

   **Heim:** **10.30 Wortgottesfeier**
   **Grund:** **19.00 Anbetungsstunde mit eucharistischem Segen**

2. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**, hl. Luzius
   **Grund:** **07.00 Rorate-Messe mit anschliessendem Frühstück**

   **09.00 Krankenkommunion**
   **Balen:** **19.30 Hl. Messe mit eucharistischem Segen** 1. Agnes und Marcel Kalbermatten-Zurbriggen 2. Ida und Philemon Kalbermatten-Kalbermatten 3. Agnes Kummer-Zurbriggen 4. Meinrad Zurbriggen 5. H. H. Pfarrer Otto Kalbermatten 6. Paula Zurbriggen-Kalbermatten 7. Arnold Burgener-Burgener 8. Arthur Burgener 9. Ambros und Fides Burgener-Burgener; Gedächtnis: 1. Pius Zurbriggen-Kalbermatten
   **Beichtgelegenheit**

3. Sa. Hl. Franz Xaver
   **Heim:** **16.30 Sonntagsmesse**
   **Grund:** **18.15 Beichtgelegenheit**
   **19.00 Vorabendmesse**

4. **ZWEITER ADVENTSSONNTAG**
   **Grund:** **09.00 Amt**
   11.45 Tauffeier von Ramon Zurbriggen, des Benjamin und der Jennifer geb. Zeiter
   **Balen:** **10.30 Amt**
   Opfer Belange der Pfarrei

5. Mo. Hl. Anno
   *Einkehrtag der Bethanienfreunde Oberwallis in St. Jodern*

6. Di. Hl. Nikolaus
   **Heim:** **10.30 Hl. Messe**
   **Balen:** **19.30 Hl. Messe**

7. Mi. Hl. Ambrosius
   **Heim:** **16.30 Feiertagsmesse**
   **Grund:** **19.00 Vorabendmesse:** 1. Paula Anthamatten-Burgener 2. Peter Tellenbach-Anthamatten 3. Angelika Anthamatten-Zurbriggen; Gedächtnis: 1. Gustav Anthamatten

8. **Do. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**
   **Grund: 09.00 Hochamt**
   **19.00 FMG: Marienandacht mit Aufnahme der neuen Mitglieder**
   **Balen: 10.30 Hochamt**
   **18.00 FMG: Marienandacht mit Aufnahme der neuen Mitglieder und «Gheiztum»**
   Opfer: **Grund:** Blumenschmuck;
   **Balen:** Belange der Pfarrei

9. Fr. Hl. Johannes Didacus (Juan Diego)
   **Grund: 08.00 Schulmesse 3H + 4H:** 1. German Zurbriggen-Andenmatten 2. Wohltäter unserer Pfarrkirche; Gedächtnis: 1. Martina Burgener-Burgener.
   **Balen: 09.00 Krankenkommunion**

10. Sa. Unsere Liebe Frau von Loreto
    **Heim: 16.30 Sonntagsmesse**
    **Grund: 18.15 Beichtgelegenheit bei Pfarrer Konrad**
    **19.00 Vorabendmesse:** 1. Albin Burgener-Venetz 2. Pia und Erwin Kalbermatten-Zurbriggen 3. Julius Zurbriggen-Briggeler; Gedächtnis: 1. Maria und Albinus Venetz-Zurbriggen

11. **DRITTER ADVENTSSONNTAG (Gaudete) – Austauschpredigt Pfarrer Konrad Rieder**
    **Grund: 09.00 Amt**
    **Balen: 10.30 Amt – anschliessend Beichtgelegenheit bei Pfarrer Konrad**
    Opfer: **Grund:** Renovation Pfarrkirche,
    **Balen:** Belange der Pfarrei

12. Mo. Unsere Liebe Frau in Guadalupe
    **Balen:** 18.00 Spaghetti-Plausch der 8H

13. Di. Hl. Odilia, hl. Luzia
    **Heim: 10.30 Hl. Messe**
    **Grund:** 15.10 Bussfeier OS
    **Balen: 19.30 Hl. Messe**

14. Mi. Hl. Johannes vom Kreuz
    **Grund: 09.00 Hl. Messe**

15. Do. Hl. Carlo Steeb
    **Balen: 08.15 Schulmesse**
    **Heim: 10.30 Wortgottesfeier**
    **Grund: 19.00 Regionaler Gebetsabend**

16. Fr. Hl. Adelheid
    **Grund: 08.00 Schulmesse 5H+6H**
    **11.00 Hl. Messe und Weihnachtsfeier Ü60**
    **14.00 Krankenkommunion**

17. Sa. Hl. Jolanda von Marienthal
    **Heim: 16.30 Sonntagsmesse**
    **Grund: 18.15 Beichtgelegenheit**
    **19.00 Vorabendmesse**
    (mitgestaltet von der MG Enzian)

18. **VIERTER ADVENTSSONNTAG**
    **Grund: 09.00 Amt**
    **Balen: 10.30 Amt**
    Opfer: Belange der Pfarrei

19. Mo. Hl. Konrad von Lichtenau
    Glis: **Kapuzinerkirche 13.30 bis 17.00 Beichtnachmittag**
    (mehrere Priester spenden das Sakrament der Versöhnung)
    **Grund: 20.00 Bussfeier als gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten**

20. Di. Hl. Hoger von Bremen
    **Heim: 10.30 Hl. Messe**
    **Balen: 20.00 Bussfeier als gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten**

21. Mi. Hl. Hagar von Ägypten
**Grund: 09.00 Stiftmesse:** 1. Aloisia Andenmatten-Venetz 2. Theodul Anthamatten 3. Amanda und Simon Kalbermatten-Anthamatten; Gedächtnis: 1. Maria und Pius Zurbriggen-Burgener 2. Maria und Oskar Zurbriggen-Anthamatten
**09.45 – 11.00 Beichtgelegenheit**
**20.00 – 21.00 Beichtgelegenheit**

22. Do. Hl. Jutta von Sponheim
**Heim: 10.30 Hl. Messe**
**Grund: 19.00 Gebetsstunde**

23. Fr. Hl. Johannes von Krakau
**Grund: 08.00 Schulmesse 3H bis 6H**
**Balen: 09.00 Krankenkommunion**

*Beginn Weihnachtsferien*

**24. Sa. HEILIG ABEND**
**Heim: 16.00 Weihnachtsmesse**
(Pfarrer Bruno)
**Grund: 17.00 Kinder-Weihnachtsgottesdienst für Familien mit Kindern (keine Messfeier)**
**22.00 Mitternachtsmesse**
(Pfarrer Bruno)
**Balen: 18.00 Weihnachtsmesse**
Opfer für das Kinderspital Bethlehem

**25. So. *HOCHFEST DER GEBURT DES HERREN – WEIHNACHTEN***
**Grund: 09.00 Hochamt**
**Balen: 10.30 Hochamt**
Opfer für Pfarrei

26. Mo. Hl. Stephanus

27. Di. Hl. Johannes
**Heim: 10.30 Hl. Messe**
**Balen: 19.30 Stiftmesse:** 1. Edwin und Marie-Therese Burgener-Kalbermatten 2. Aloisia und Robert Burgener-Burgener 3. Adelina und Leo Burgener-Burgener 4. Maria Burgener

28. Mi. Fest der Unschuldigen Kinder
**Grund: 09.00 Stiftmesse** (Pfarrer Bruno): 1. Alois Zurbriggen 2. P. Roman Zurbriggen und Eltern Maria und Ludwig Zurbriggen 3. Josefa und Alois Anthamatten-Anthamatten und Oswald Anthamatten 4. Alois Anthamatten-Burgener 5. Oliva Burgener; Gedächtnis: 1. Alois Burgener 2. Sr. Franziska und Sr. Michaela 3. P. Bruno Burgener

29. Do. Hl. Thomas Becket
**Heim: 10.30 Hl. Messe**
**Grund: 20.30 Klassisches Konzert**

30. Fr. Fest der Heiligenv Familie
**Grund: 08.00 Hl. Messe**

31. Sa. Hl. Silvester I.
**Heim: 16.30 Feiertagsmesse**
**Grund: 19.00 Vorabendmesse**
*24.00 Glockengeläute zum Ausklang des alten und zum Beginn des neuen Jahres*

## Januar 2023

**1. So. NEUJAHR – Hochfest der Gottesmutter Maria – Weltfriedenstag**
**Balen: 10.30 Hochamt**
**Grund: 17.00 Hochamt**
Opfer: Pfarrei

3. Di. Heiligster Namen Jesu
**Heim: 10.30 Hl. Messe**
**Balen: 19.30 Hl. Messe**

4. Mi. Hl. Angela von Foligno
**Grund: 09.00 Hl. Messe**
(Live-Übertragung Radio Maria)

# Pfarreinachrichten

## Durch die Taufe wurden Kinder Gottes:

Am 23. Oktober hat Pfarrer Amadé Brigger **Loic Yoa Venetz,** des Christoph und der Bettina geb. Studer, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 29.05.2022 in Visp geboren.

Taufpaten: Alwin Venetz und Sonja Moser.

Grosseltern: † Josef und Frieda Venetz-Burgener und Josef und Rahel Studer-Lüthy.

Am 30. Oktober hat Pater Christian Lorenz **Matheo Albert Andenmatten,** des Diego und der Linda geb. Lorenz, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 02.08.2022 in Visp geboren.

Taufpaten: Pascal Tino Andenmatten und Priscilla Fiona Kalbermatten.

Grosseltern: Beat Remo und Annelise Maria Andenmatten und Felix und Sonja Karolina Lorenz

*Den Eltern herzlichen Glückwunsch zu ihrem Kinde. Möge Gottes Segen Kinder wie Eltern auf ihrem Lebens- und Glaubensweg stets begleiten!*

## Unsere Verstorbenen

**† Pia Burgener-Zurbriggen**

Liebs Pia

Vor fascht achzig Jahr bischt dü am 4. Januar 1943 in de Fellmattu hie in Saas-Balu geboru. Mit dine Eltru, z Witwasch' Agnes und z Klemensch' Simon und mit diner Schweschter, der Selina, hescht dü unbeschwerti Chinder- und Jugendjahr da üs uner dum Fellbach und eui embrüf ner Brend därfu erläbe. Scho früeh ischt dine Papa Simon gstorbu, dü bischt erscht grad 17 Jahr alt gsi.

1965 hescht dü denn z Sigfridsch Walti vam Derfji gheiratu und iher beid heit zämu en Famili gegründut. Eiwe dri Chinder, der Gerda, dum Helmut und der Linda heit iher z Läbe gscheicht und schi sind mit eiw beide und diner Mama Agnes in dinum Eltruhüs üfgwachsu.

Wa de 1987 dini Mama gstorbu ischt, ischt das fer dich es sehr schmärzhafts Erläbnis gsi und dü hescht änz lengi Zit vo ihra kä. Dine Walti het mit dier aber vil unerno und iher heit zämu no zahlrichi, schöni und abwächsligsrichi Jahr därfu erläbe.

2010 ischt denn der Walter gstorbu. Das ischt wiederum en sehr tiefe Ischnitt in dinum Läbe gsi. Dank dinum Glöibu, dine Chind mit irusch Familine und güete Freundinne und Freunda hescht dü der Läbensabschnitt uberstandu. Eui d Freid und der Stolz uf dini 3 Enkelinne, 3 Enkla und 2 Urenkel hent dier immer wider positivi Energie gegä und es Lache uf dis Gsicht gezäubert. Und so ischt nach und nach wider d Freid am Läbe zrug cho.

Wa de im vorletscht Jahr 2020 dine Schwigersohn, der René, gstorbu ischt, het dich das sehr ins Härz getroffu. Und jetzt hescht dü, so güet es gangu ischt, diner Tochter Chraft gegä und ihra gholfu, nach vora z blicku.

Pia, dü bischt scho immer gäru in der Gsellschaft gsi und hescht di fer alles interessiert. Mit dier het mu eifach güet chennu hengertu oder es Jassji chlopfu. Dü bischt immer zu nem Gspassi bereit gsi, hescht dine Humor in güete, aber eui in schlächte Zite nie verloru. All das und no vil mehr het dich üsgmacht und wier wärde das sehr vermissu.

Gäru hettischt dü no es paar Jahr wello läbe, aber der Herrgott het sus andersch wello… Är het dich am Freitag, dum 14. Oktober emorgu, na churzer Chrankheit, vo dinum irdischu Heim in schis und jetzt eui in dis himmlisch Heim zu schich gholt. Wier älli wische dier jetzt en güeti Reis und häb sus güet da uber in der Ewigkeit.

Pia, eis vo dine täglichu Gebät us dinum Gebätsbüechji welle wier no gäru im Gedenku an dich zämu bätu:

**Gott, dieser Tag, und was er bringen mag,**
**sei mir aus deiner Hand gegeben:**
**Du bist der Weg, die Wahrheit**
**und das Leben.**
**Du bist der Weg: Ich will ihn gehen.**
**Du bist die Wahrheit: Ich will sie sehen.**
**Du bist das Leben: Mag mich umwehen**
**Leid und Kühle, Glück und Gut,**
**ich weiss, durch dich o Gott, wird alles gut.**
**Amen.**

**† Leonardo Jakob**

Als Sohn der Jennifer Ilona Stella und des Mathias Kevin Wyssen wurde er am Vormittag von Allerheiligen im 6. Monat im Spital in Visp geboren. Nur für kurze Zeit durfte er das Licht dieser Welt erblicken, um dann als Engel wieder zu Gott heimzukehren. Mit den Familienangehörigen trauern wir um Köbi, wie ihn die Eltern liebevoll nennen. Wir wissen ihn in den liebenden und barmherzigen Händen Gottes für immer geborgen.

Die Engelmesse feierten wir am Samstag, den 5. November um 11.00 Uhr im Familien- und Freundeskreis in der Pfarrkirche von Saas-Balen, gesanglich unterstützt vom Rachmaninov-Sänger-Quartett «A-Cappella-Oda» aus der Ukraine. In einem «Moseskörbchen» wurde Leonardo Jakob anschliessend im Grab von Miranda Burgener beigesetzt. Bei Gott wartet er nun auf uns, bis auch wir unseren irdischen Pilgerweg vollendet haben.

«Als Wunder wurdest Du uns gegeben,
doch Du solltest nicht auf Erden leben.
Einen Augenblick durften wir Dich sehen,
ein Engel schien an uns vorbeizugehen.
Mit so viel Liebe wurden wir beschenkt,
Gott hat Deinen Weg zu sich gelenkt.»

**† Hermine Bumann-Burgener**

Sie wurde am 15. Mai 1941 den Eltern Hermann und Karolina Burgener-Venetz als drittes Kind in die Wiege gelegt. Mit ihren drei Geschwistern Rupert, Herbert und Paula hat sie eine sorgenlose, aber arbeitsintensive Jugend erlebt. Ihre Eltern sowie ihr Bruder Rupert sind ihr bereits im Tod voraus gegangen.

Nachdem Vater Hermann eine Bauunternehmung, die Burgener & Sohn AG, führte, fielen die Arbeiten in der Landwirtschaft direkt auf seine Frau und Kinder. Diese Landwirtschaft am Berg und im Tal verlangte von der Familie alles ab, und Hermine war schon in jungen Jahren nichts zu viel. Sie war eine ausserordentlich wichtige Kraft, um diese Arbeiten zu bewältigen. Ordnung und Sauberkeit waren bei ihr an der Tagesordnung.

Nach der Schulzeit hat sie in Gurtnellen die Haushaltungsschule absolviert. Hier hat sie

die Grundlage gelegt, was ihr später für ihre Familie und die Führung vom Haus Kristall sehr nützlich war. Nebst den Arbeiten im elterlichen Betrieb arbeitete sie in der Hotellerie in Saas-Fee. Schliesslich hat sie das Elternhaus für kurze Zeit verlassen und ihre Tätigkeit in Grenchen aufgenommen.

Bis zur Heirat stellte sie sich als Ehrendame dem Tambouren- und Pfeiferverein Saas-Balen mit viel Engagement zur Verfügung. Schon in der frühen Jugendzeit hat sie sich mit Josef befreundet. Mit ihm hat sie am 7. Oktober 1961 den Bund der Ehe geschlossen.

Den 60. Hochzeitstag konnten die beiden am 7. Oktober 2021 im Kreise ihrer Familie feiern, was sie überaus freute! Aus dieser Ehe sind die Kinder Germaine, Gérard und Carlo hervorgegangen. Mit Freude und Stolz erzählte sie immer von ihren Kindern.

1976 erbaute sie mit ihrem Josef das Haus Kristall, welches sie über 40 Jahre führte. Sie war eine hervorragende Gastgeberin und Köchin. Auch die Gartenanlage mit ihren Rosen bereitete ihr viel Freude und war für sie ein Hobby.

Das kulturelle Leben nahm bei ihr einen grossen Stellenwert ein. Singen, Tanzen, Ferien, Wallfahrten standen zuoberst auf der Liste. Sport begeisterte sie ebenfalls. So hat sie noch mit 40 Jahren mit ihrem Skilehrer Josi Skifahren gelernt und während 30 Jahren Skiferien nie ausgelassen. Durch ihr Interesse an der touristischen Tätigkeit hat sie praktisch in allen Winter-Kurorten in der Schweiz und auch teils in Österreich Ferien gemacht.

Vor knapp 5 Jahren erkrankte Hermine, so dass ein Spitalaufenthalt zwingend war. Zirka 2 Jahre konnte sie danach noch daheim gepflegt werden, bis ein Aufenthalt im Pflegeheim unausweichlich war. In den Abendstunden am 5. November 2022 kehrte sie zu ihrem Schöpfer heim. Mit ihrem fröhlichen Wesen war sie der Sonnenschein im Pflegeheim.

«Liebstes Mutterherz, wir vermissen dich und werden dich nie vergessen! Ruhe nun für immer in Frieden!»

## Vereinsmesse mit Lichterprozession in Balen

Am Dienstagabend, den 4. Oktober, lud die Frauen- und Müttergemeinschaft zu einer Vereinsmesse mit anschliessender Lichterprozession durch unser Dorf ein. Die Messe wurde vom Vorstand organisiert. Sie stand unter dem Motto: Jesus ist die Tür zu Gott.

Nach der Prozession, an der sich erfreulicherweise auch Männer beteiligten, konnten wir noch einen kleinen Apéro servieren. Es war ein stimmungsvoller und gelungener Anlass. Allen Teilnehmenden sagen wir ein herzliches Dankeschön!

## Kirchenratssitzung Balen

Pfarrer Amadé Brigger lud den Kirchenrat zur Herbstsitzung, die gleichzeitig auch die Budgetsitzung ist, auf Mittwoch, 5. Oktober 2022 ins Schulhaus ein. Nach der Einstimmung mit dem Text: «Der goldene Oktober» wurde das Protokoll vom 15. März 2022 in kurzen Zügen gestreift und einstimmig genehmigt. Der Fahnenständer ist inzwischen angeschafft und hatte bei der Veteranentagung der Oberwalliser Tambouren und Pfeifer seinen ersten Einsatz.

Auf Antrag des Kirchenchors wurde der Lohn von Desirée Kalbermatten-Furrer gemäss den Vorgängern einstimmig angepasst. Der Kirchenrat ist sehr froh, eine solch qualifizierte Dirigentin zu haben, die es bestens versteht, den Chor zu begeistern und mitzureissen. Mit hochstehenden Liedern und abwechslungsreichen Messgestaltungen zieht der Chor die Messbesucher in seinen Bann und öffnet deren Herz für Gott.

Finanzsekretärin Anja Bumann verteilte anschliessend das vorbereitete Budget 2023. Der Kirchenrat überarbeitete dies nun detailliert. Angepasste Gehälter und steigende Strom- und Heizkosten werden die Jahresrechnung 2023 ziemlich belasten und daher werden die Kultusausgaben der Gemeinde höher ausfallen. Das Budget wird dem Gemeinderat zur Genehmigung weitergeleitet.

Leider sind die Arbeiten bei der Umgebung der Pfarrkirche und die Schadenserledigung in der Auferstehungskapelle nicht vorangeschritten. Der Kirchenrat ist sich einig, jetzt müssen Nägel mit Köpfen gemacht werden. Im Herbst 2022 will man nun noch die zwei grossen Bäume östlich und nordwestlich der Pfarrkirche fällen. Diese richten jeweils grosse Schäden an und verursachen viel Arbeit beim Unterhalt der Umgebung.

Auch werden die beschädigten Wände in der Pfarrkirche und in der Auferstehungskapelle ausgespachtelt und mit neuem Putz versehen. Ebenfalls erhalten die zwei defekten Aussenwände der Auferstehungskapelle einen neuen Verputz und die beschädigten Fugen werden erneuert. *Diese Arbeiten sind in der Zwischenzeit zur Zufriedenheit aller ausgeführt worden. Besten Dank dem grosszügigen Spender!*

Der Kirchenrat beschliesst, eine Ortsschau durchzuführen, um sich ein Bild der noch ausstehenden Arbeiten zu machen. Die Umgebungsarbeiten mit der Asphaltierung werden dann im Frühjahr 2023 in Angriff genommen. Die Gesamtkosten für all diese Arbeiten werden sich auf über Fr. 80000.– belaufen. Der Kirchenrat hofft, ein Teil der Kosten mit Spenden zu finanzieren. Darum, werte Bevölkerung, unterstützt diese Sanierungsarbeiten um die Pfarrkirche «Zum Kostbaren Blut» – DANKESCHÖN.

Da keine weiteren Wortmeldungen folgten und das Datum für die Frühjahrssitzung 2023 bestimmt war, konnte der Vorsitzende um 21.30 Uhr die Sitzung mit Dank an die Anwesenden schliessen.

Bruno Kalbermatten, Sekretariat

## Kirchenratssitzung Grund

Am Mittwoch, 5. Oktober 2022, traf sich der Kirchenrat zu seiner ordentlichen Herbstsitzung. Haupttraktandum war die Erstellung des **Kostenvoranschlages 2023** zuhanden der Munizipalgemeinde. Der vom Gemeindeschreiber Sandro Kalbermatten vorgelegte Budgetentwurf ist mit Pfarrer Brigger und Kirchenratsmitglied Bernhard Andenmatten erarbeitet worden. Der Anteil der Gemeinde Saas-Grund an den Kultuskosten gegenüber dem Budget 2022 ist um Fr. 11750.– auf Fr. 220450.– angestiegen, was auf die steigenden Strom- und Heizkosten sowie auf den Teuerungsausgleich der Löhne zurückzuführen ist. Nach weiteren ausführlichen Erläuterungen durch Sandro ist der Kostenvoranschlag 2023 vom Kirchenrat akzeptiert worden. Die Genehmigung des Budgets durch den Gemeinderat erfolgt an seiner Sitzung vom 10. Oktober 2022. Der Kirchenrat dankt Sandro und der Gemeinde für ihre Arbeit und das der Pfarrei entgegengebrachte Vertrauen.

Kirchenratsmitglied Bruno kommt noch einmal auf die **Sanierung des alten Pfarrhauses Sonnenhalde** zu sprechen. An der KR-Sitzung vom 22. September 2021 orientierte er, dass sich ein Inverstor jüdischer Herkunft für den Kauf und Umbau bei der Gemeinde gemeldet habe. Gemäss Bruno sei es ein Zürcher Investor. Neuer Vorschlag: die Gemeinde behält 51%, der Investor 49%. Der Investor soll eine Projektidee machen und präsentieren.

### Orientierung Innensanierung Dreifaltigkeitskapelle

Da Renato momentan im Spital weilt, orientiert Bernhard über das Sammelergebnis von Fr. 41420.– bis am 13. September 2022. Bis Ende Jahr sollen gemäss Renato noch Fr. 8000.– dazukommen. Die Sanierung des rechten Seitenaltars ist beendet und kostete Fr. 10587.–.

### Jungmannschaftskreuz des Jugendvereins und Kreuzweg Unter dem Berg

Die Kosten für die Reparatur der Stromleitung ab Forststrasse bergwärts hat ebenfalls die Gemeinde übernommen. Vielen Dank an die Gemeinde. Erfreulich, dass das **Kreuz** seit gestern Abend wieder beleuchtet sei wie in den früheren Jahren. Die **Tafeln, montiert am Kreuz des Kreuzweges** sollen zu einem späteren Zeitpunkt erneuert und ausgewechselt werden.Nach Abschluss der Arbeiten will der Jugendverein eine Einsegnungsfeier organisieren.

**Feekinnkapelle – Sanierung Boden vor der Kapelle und Zugang zur Kapelle:** Kirchenrat Alwin, welcher die Begleitung der Arbeiten für die Sanierung übernommen hat, ist zufrieden mit dieser Sanierung. Die Gesamtkosten werden ungefähr Fr. 30000.– betragen. Gemäss Bernhard werden die Arbeiten über das momentane Guthaben der Feekinnkapelle beim Kapellenkonto, den zu erwartenden Spenden und Testamenten sowie einer Ausleihe beim Kapellenkonto übernommen. Pfarrer Amadé dankt Alwin für seinen grossen Einsatz!

Pfarrer Amadé dankt für die angenehme Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Kirchenrates und den Verantwortlichen der Gemeinde.

Bernhard Andenmatten,
Aktuar des Kirchenrates

## Pfarreiratssitzung vom 6. Oktober 2022

Am 6. Oktober 2022 durfte Präsident Fredy Burgener den Pfarreirat zu einer weiteren Sitzung begrüssen. Nach einer kurzen Einstimmung fasste er in einem **kurzen Rückblick** die vergangenen Veranstaltungen zusammen:

Dieses Jahr durften wir am 16. Juni 2022 **Fronleichnam** wieder im gewohnten Rahmen feiern. Fredy erhielt viele positive Reaktionen und auch Aushilfspfarrer Peter Miksch aus Cazis gefiel es bei uns sehr gut und wäre gerne bereit, diesen Dienst ein anderes Jahr trotz der weiten Reise wieder zu übernehmen. Ein weiter Anlass war die **Feier der Ehejubilare** am 28. August **mit anschliessendem Grillplausch für alle ehrenamtlich Tätigen in der Pfarrei.** Ebenfalls konnten wir in der Zwischenzeit **Familiengottesdienste** anbieten. Fredy findet es toll, dass diese Gottesdienste in unserer Pfarrei durchgeführt werden können und dankt Edgar für seine wertvolle und aktive Mithilfe bei der Organisation.

Im weiteren orientieren uns Pfarrer Amadé und Fredy über die **kommenden Veranstaltungen:**

Am **29. Oktober 2022** findet der **Seelsorgekongress in Ried-Brig** statt. Pfarrer Amadé wird daran teilnehmen.

Am Wochenende vom **5./6. November 2022** werden vier Sänger des **Rachmaninov Quartetts aus der Ukraine** im Saastal verweilen und die Gottesdienste mitgestalten. Das Opfer wird an diesem Wochenende für sie aufgenommen.

Vom **7. bis 9. November 2022** finden **drei regionale Glaubenstage mit Pfarrer Paul Martone** in Saas-Grund statt. Das Thema ist «Es ist Zeit, wieder von Gott zu reden». Die Abende dauern von 18.00 bis 21.00 Uhr mit Beichtgelegenheit, Messfeier und anschliessendem Glaubensimpuls. Am letzten Abend wird ein Apéro vom Pfarreirat Saas-Grund organisiert.

Am **19. November 2022** wird der Jodelclub Antrona die neue **Jodelmesse von Daniel Föhn während der Vorabendmesse** aufführen. Anschliessend wird ein Apéro vom Pfarreirat organisiert.

Am **20. November 2022** ist der Christkönigssonntag. An diesem Sonntag findet der **Risottotag mit Messdieneraufnahme** statt. Pfarrer Amadé ist vom Verein «Ja zum Leben Oberwallis» angefragt worden, ihn bei einem allfälligen Anlass zu berücksichtigen. Dieser Verein unterstützt Familien und Alleinerziehende in Notsituationen finanziell. Der Pfarreirat nimmt diesen Vorschlag gerne an.

Der **Martinsumzug findet am 10. November 2022** um 18.00 Uhr **in Saas-Grund** statt. Pfarrer Amadé erwähnt, dass diese Feier in Zukunft immer in Saas-Grund durchgeführt wird.

Am **2. Dezember 2022** wird die **Roratemesse mit anschliessendem Frühstück** im Mehrzweckgebäude durchgeführt. Für die Organisation werden wiederum die Lehrer und Schüler der 3. Orientierungsschule angefragt.

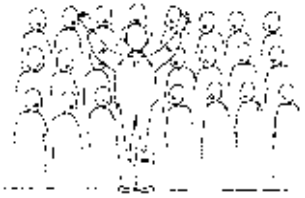
Pfarrer Amadé gibt uns **noch zwei Daten zum Vormerken** an:

- Die **Erstkommunion in Saas-Grund wird am Sonntag, den 23. April 2023 um 10.00 Uhr** stattfinden. In Saas-Balen am selben Sonntag um 14.00 Uhr.

– Die **Firmung wird am Sonntag, den 18. Juni 2023 um 10.00 Uhr in Saas-Grund** gefeiert.
Saas-Balen hat dieses Jahr keine Firmlinge. Am selben Nachmittag wird in Saas-Fee Martin Supersaxo zum ständigen Diakon geweiht.

Um 21.00 Uhr wird die Sitzung geschlossen und Fredy dankt allen für ihr Mitmachen.

Die Aktuarin: Nadine Venetz



## GV Kirchenchor Balen am 7. Oktober

Nach der Gedächtnismesse für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder begaben wir uns ins Restaurant Enzian, wo unsere alljährliche GV stattfand. Wir wussten es sehr zu schätzen, dass das Enzian-Team uns die Türen geöffnet hatte und uns mit Speis und Trank verwöhnte. Die Bewirtung und das Essen waren ausgezeichnet! Ein herzliches Dankeschön vor allem an Bernadette und Gerlinde.

Vereinspräsidentin Silke Burgener hielt die GV in gewohnter Manier. Hoch erfreut war sie vom Eintritt zweier Neumitglieder. Es sind dies Iwan Kiechler und Pich-Wan. Mit einem kräftigen Applaus hiessen wir sie herzlich willkommen!

Unser geschätzter Herr Pfarrer Amadé Brigger, Desirée Kalbermatten-Furrer und Viktoriya Manser nahmen sich die Zeit, an der GV teilzunehmen, was uns natürlich sehr freute!

Koni Burgener als Vertretung der Gemeinde gab uns erneut zu verstehen, wie wichtig und geschätzt unser Verein mit unseren kirchlichen und weltlichen Liedern im Dorf sei.

Wir hoffen auf ein tolles und harmonisches Jahr, das uns sehr viel Freude am Singen bereiten wird!

Myrene Kuonen, Aktuarin

## GV Frauen- und Mütterverein Saas-Grund

Die diesjährige Generalversammlung des Frauen- und Müttervereins fand am 4. November 2022 statt. Die Präsidentin Eveline Burgener hiess 74 Mitglieder herzlich willkommen.

«Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.»

Dieses Zitat von Johann Wolfgang Goethe hat er Vorstand für das neue Vereinsjahr gewählt, weil es für jeden Einzelnen von uns auf irgendeine Art und Weise passt. Jeder von uns hat «seine» Steine im Leben. Eveline motivierte alle Anwesenden, diese Steine zu packen und etwas Schönes daraus zu machen. Sinngemäss hatten wir die Tische mit «Steinmännchen» dekoriert. Passend zu den Steinen wurde später noch ein Spiel lanciert. Alle Mitglieder mussten das Gewicht schätzen, das in einem kleinen Nikolaussack mit Steinen verpackt war. Das war nicht eine leichte Aufgabe. Die Gewinnerin des Quiz war Marianne Andenmatten. Sie hatte das Gewicht bis auf 8 Gramm genau erraten. Bravo, Gratulation!

Eveline berichtete über das vergangene Vereinsjahr. Schon bald wurde das Salatbuffet eröffnet. Marianne hatte sich freundlicherweise dazu bereit erklärt, für uns das Tischgebet zu beten. Besten Dank dafür. Nach der Vorspeise ging es mit dem geschäft-

lichen Teil weiter. Zwischendurch hörten wir immer wieder Zitate von Eveline, die einen zum Nachdenken anregten.

Unser Präses Pfarrer Amadé Brigger konnte am Anlass nicht teilnehmen, da er für den nächsten Tag einen Beerdigungsgottesdienst, eine Engelmesse für ein neugeborenes Kind, das leider allzu früh verstorben war, vorzubereiten hatte. Eveline dankte ihm für seine Arbeit, welche er das ganze Jahr über für unseren Verein geleistet hat.

Danach präsentierte uns Claudine Zurbriggen den Kassabericht. Die Revisorin Nadine Venetz hat der Generalversammlung empfohlen, die Kassa, die ordentlich geführt wurde, anzunehmen.

Unsere Präsidentin bedankte sich persönlich bei den Vorstandskolleginnen für die Arbeit und den Einsatz während des ganzen Jahres. Der Vorstand bedankte sich auch bei Eveline für die angenehme Zusammenarbeit, die immer wieder wunderschönen Messen und die viele Zeit und Vorbereitungen für die Sitzungen und Anlässe während des ganzen Jahres.

Nun durften wir uns auf den Hauptgang freuen. Mit dem Fondue Chinoise konnten wir ein sehr leckeres Nachtessen geniessen. Vielen Dank für das gute Essen an Fredy und sein Team.

Der Abend war noch nicht zu Ende. Vier freiwillige, mutige Frauen wurden für das Spiel «die Montagsmaler» gesucht. Danke für die Bereitschaft an Sandrina, Manuela, Asja und Regula. Ihr habt das toll gemacht. Später wurde noch eine Produktion vorgeführt, bei der gelacht und geschmunzelt werden konnte.

Nach dem Dessert, Kaffee, Süssigkeiten und dem «Gheiztu» wurde die Versammlung offiziell von Eveline abgeschlossen. Ein grosses Dankeschön an alle für's Kommen. Es war gemütlich und schön. Gerne sehen wir uns bald wieder an den verschiedenen Anlässen.

Bis bald – der Vorstand

## Rachmaninov-Sänger-Quartett

Am Wochenende vom 5. und 6. November 2022 war nach längerer Corona bedingter Pause wiederum ein Ensemble der Rachmaninov Sänger aus der Ukraine in unseren beiden Pfarreien zu Besuch. Sie zeigten grossen Einsatz: Gleich 5 Messfeiern (Engelmesse in Balen, Sonntagsgottesdienst im Altersheim, Sonntagsmessen in Grund und Balen) gestalteten sie mit ihren klangvollen kirchlichen Gesängen in altslawischer Sprache mit. Alle vier Sänger stehen im Dienst der ukrainisch-orthodoxen Kirche und durften mit einer Spezialerlaubnis des Aussenministeriums ihr vom schweren Krieg heimgesuchtes Land verlassen, um auf Europa-Tournee zu gehen.

Auf dem Foto von links: Erzdiakon Andrey, Kirchenmusiker Alexander, Chormeister Gregorius und Erzpriester Dionysius. Sie wussten die Gottesdienst-Teilnehmenden zu begeistern, was sich in einem spontanen kräftigen Applaus am Schluss der Messen zeigte, so dass das Ensemble noch gerne den einen oder anderen Kirchengesang zum Besten gab. Vom Saastal aus reisten sie dann weiter nach Rom – und möchten in der Fastenzeit 2023 wieder bei uns vorbeischauen. Herzlich willkommen!

## Lichterprozession FMG Saas-Grund

Mit Pfarrer Amadé Brigger, Renato und weiteren 28 Frauen durften wir am 26. Oktober 2022 gemeinsam eine sehr schöne Lichterprozession feiern. Die Begrüssung fand in der Pfarrkirche statt und wir wurden wie folgt eingestimmt:

*Jetzt, in dieser herbstlichen Jahreszeit, werden die Abende wieder länger. Es wird wieder früher dunkel und wir müssen Lichter anzünden. – Auch in unserem Leben kann es manchmal dunkel sein. Zum Beispiel dann, wenn wir etwas Mühsames, etwas Schweres zu tragen haben, wenn wir mit einer Enttäuschung ringen, wenn uns Schwermut oder gar Depressionen befallen, wenn uns so Vieles irgendwie sinnlos erscheint, wenn wir von einem lieben Mitmenschen für immer Abschied nehmen müssen, wenn wir in den Nachrichten von Naturkatastrophen hören, bei denen tausende Menschen ihr Leben verlieren, wenn uns diese oder jene Schreckensmeldung erreicht, wenn Mitmenschen sich von uns abwenden, wenn wir selbst immer wieder in die gleichen Schwächen und Fehler zurückfallen usw. usf.*

*Auch da brauchen wir Licht, nicht elektrisches, sondern das Licht des Glaubens, das Licht der Hoffnung, das Licht der Stärke. Dieses Licht ist für uns Jesus Christus, der Sohn Gottes und der Sohn Mariens. – Maria hat durch ihr bereitwilliges Ja-Wort uns dieses Licht in die Welt gebracht. Maria hat uns Jesus, das Licht für alle Menschen, geschenkt.*

Anschliessend machten wir uns, jede und jeder mit einer brennenden Kerze, betend auf den Weg zur Dreifaltigkeitskapelle, wo wir noch kurz zu Maria gebetet und gesungen haben. Auf der Hauptstrasse sind wir zurückgekehrt bis zum Kirchplatz, wo dann auch die Prozession singend abgeschlossen wurde.

Möge das Licht des Glaubens, der Hoffnung und der Stärke eure Herzen froh stimmen und die Dunkelheit eures Lebens erhellen. Vielen Dank an Pfarrer Amadé Brigger für die sehr schöne Gestaltung der Prozession und euch für das Mitbeten und Mitsingen. Es war toll!

Der Vorstand

## Agatha- und Niklausopfer

Wie im letzten Jahr finden die Abonnenten der Pfarrei Saas-Grund in diesem Pfarrblatt einen Einzahlungsschein für die Bezahlung der folgenden, freiwilligen Spenden:

- **Niklausopfer** gegen Lawinen und Steinschlag
- **Agathaopfer** gegen Feuersbrunst
- **Spenden für die Sanierung der Pfarrkirche**

*Fortsetzung vom Pfarreiteil nach dem Dossier*

## Allerheiligen und Allerseelen

Die Kirche hat den November dem besonderen Totengedenken gewidmet. Aber sie will mehr als bloss die wehmütige Erinnerung an liebe Verstorbene wecken. Wenn wir am Nachmittag von Allerheiligen und am folgenden Allerseelentag auf den Friedhof gehen, stehen wir nicht ohnmächtig und hoffnungslos an den Gräbern. Wir kommen mit dem Wissen, **dass unser Beten den Verstorbenen hilft.** Im Deutschen sprechen wir von den **«Armen Seelen»**. Wir meinen damit die Seelen der Verstorbenen, die nach ihrem Tod noch im Reinigungsort zurückgehalten werden. Sie sind gerettet und wissen, dass sie den Himmel erben werden. Aber noch bedürfen sie der Läuterung und Reinigung. Der deutsche Name für den Reinigungsort oder – vielleicht besser ausgedrückt – Reinigungszustand ist **Fegefeuer.**

Bereits im **Alten Testament** wird die persönliche Reinigung gerne verglichen mit der Läuterung von Silber oder Gold im Feuer. Wir sind kostbar für den Herrn, aber nur wer ganz rein ist, kann in die Herrlichkeit eingehen und Gott von Angesicht zu Angesicht schauen.

Warum aber nennen wir diese Seelen **arm**? Weil diese Läuterung und Reinigung passiv ist und die Armen Seelen sich selbst nicht helfen können. Aber WIR können das tun und tun es gerne und zwar wie folgt:

Neben **unserem persönlichen Gebet** ist die grösste Quelle an Gnade, sowohl für uns als

auch für die Verstorbenen die **heilige Messe**, denn im Opfer der Eucharistie wird das Opfer Christi am Kreuz vergegenwärtigt. Es ist ein sehr gutes Werk, wenn wir für bestimmte Verstorbene, aber auch für die vielen Menschen, an die niemand mehr denkt, die heilige Messe feiern. **Die fürbittende Kraft der heiligen Messe wird den Verstorbenen zugeführt und kann ihre Läuterung beschleunigen, damit sie eher gereinigt werden und so in den Himmel eingehen können.**

Den Verstorbenen beizustehen durch die Mitfeier der heiligen Messe und durch gute Werke, zum Beispiel durch das **Spenden einer Stiftmesse für 25 Jahre** (das Kapital von Fr. 500.– kommt nach Ablauf der Pfarrkirche zugute) oder auch nur einer einmaligen **Gedächtnismesse** (Betrag von Fr. 10.–, wovon die Hälfte an die Bistumskasse geht und die andere Hälfte vom Priester einem guten Zweck zugeführt wird), sind nach wie vor edle Werke der Barmherzigkeit. Jesus Christus verheisst in der Bergpredigt den Menschen Barmherzigkeit, die sie selbst üben.

Lassen wir uns also immer neu zur Barmherzigkeit mit den Verstorbenen hinreissen. Wir machen uns damit Freunde und Freundinnen für die Ewigkeit und werden selbst empfänglich für die Barmherzigkeit, wenn WIR sie brauchen.

## Saas-Grund

### Opfer und Spenden

| | | |
|---|---|---|
| 17./18.09 | Berg- und Diaspora-Pfarreien – Inländische Mission | 251.20 |
| 01./02.10. | Bildungshaus St. Jodern | 267.25 |
| 24./25.09 | Opfer Migration | 215.60 |
| 08./09.10. | Blumenschmuck | 295.40 |
| 15./16.10. | Belange Pfarrei | 176.15 |
| 22./23.10. | Missionswerk MISSIO | 254.80 |
| 01.11. | Bistumsopfer | 1 477.10 |
| 10.10. | Kerzenopfer Pfarrkirche | 1 072.75 |

### Sanierung Pfarrkirche

| | | |
|---|---|---|
| 29./39.10. | Renovation Pfarrkirche | 203.80 |

### Kapellen

| | | |
|---|---|---|
| 03.10. | Kerzenopfer Antoniuskapelle | 953.— |

## Saas-Balen

### Opfer und Spenden

| | | |
|---|---|---|
| 02.10. | Bildungshaus St. Jodern | 111.50 |
| 23.10. | Missionswerk MISSIO | 143.60 |
| 09./31.10. | Belange der Pfarrei | 291.70 |
| 01.11. | Bistumsopfer | 545.60 |
| 31.10. | Beerdigungsopfer Pia Burgener | 557.10 |
| 31.10. | Kerzenopfer Pfarrkirche | 328.05 |
| 31.10. | Kerzenopfer Rundkirche | 498.85 |

*Wir wünschen allen Pfarrblattleserinnen und -lesern eine besinnliche Adventszeit und dann ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge das Gotteskind uns allen Freude, Liebe und Frieden schenken! Bleibt alle gesund und frohen Herzens!*

*Bernhard Andenmatten*
*Pfarreisekretär*

*Amadé Brigger*
*Pfarrer*